

## Rückblick auf den Workshop "Weinviertler Gewässer - Lebensadern in Bedrängnis !?" in Wullersdorf



© Karoline Kárpáti

Am 7.11 fand im Gemeindesaal Wullersdorf der erste unserer beiden Workshops zum Thema „Die Gewässer im Weinviertel – Lebensadern in Bedrängnis“ statt. Die Teilnehmer\*innen diskutierten intensiv über die Handlungsmöglichkeiten zum Schutz und zur Förderung vielfältiger, struktur- und artenreicher Gewässer im Weinviertel.

Vorab gaben die Vorträge von unserer Geschäftsführerin Mag.a Margit Gross zu den Weinviertler Gewässern sowie den Expert\*innen Florian Bayer MSc., Johannes Hohenegger und Sarah Gross BSc. zu den Lebensgemeinschaften an ausgewählten Gewässerstrecken und nötige Maßnahmen zu ihrer Förderung thematische Inputs.

Wichtige Maßnahmen, um die Immissionen ins Gewässer zu minimieren, die Uferbereiche naturverträglich zu pflegen und die Gewässer zu renaturieren, wurden diskutiert. Ebenso wurde der Frage nachgegangen, wer hier nun handeln kann/soll, an welchen konkreten Orten in der Gemeinde angesetzt werden soll und was die nächsten konkreten Schritte sein können, um ins Tun zu kommen.

Eine Nachlese mit den Ergebnissen der Diskussion und die Folien der Vorträge haben wir hier für Sie zusammengestellt:

- [Nachlese Workshop Wullersdorf](#)
- [Vortrag Fließgewässer im Weinviertel](#)

*Der Workshop "Weinviertler Gewässer - Lebensadern in Bedrängnis?!" in Wullersdorf fand im Rahmen des Projekts „Die Natur im zentralen Weinviertel erforschen, verstehen, fördern und erleben“ statt.*

**Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union**

 **Bundesministerium**  
Land- und Forstwirtschaft,



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

